Witterungsrückblick September 2017

Die Klimastation des Forschungsinstituts Wasser und Umwelt der Universität Siegen hat die folgenden Wetterdaten im Monat September 2017 erfasst und ausgewertet. Die aufzeichnenden Geräte stehen in Weidenau, Paul-Bonatz-Straße 9 bis 11 (Haardter Berg) auf NN+301,3 m.

Niederschlag: (1 mm entspricht 1 l/ qm).

- 1. Dekade 33,2 mm
- 2. Dekade 52,4 mm
- 3. Dekade 11,1 mm

Monatssumme: 96,7 mm, das sind 125 % des langjährigen September-Mittelwertes, der von 1969 bis 2016 77,1 mm (100%) beträgt. Der Niederschlag ist an 19 verschiedenen Tagen gefallen, größter Tagesniederschlag: 14,3 mm am 14.09.

Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Die höchste September-Monatssumme fiel 2001 mit 171 mm, die niedrigste dagegen 1971 mit 16 mm. Im langjährigen Mittel (1969 bis 2016) hat der September 13,1 Niederschlagstage.

<u>Lufttemperatur</u>: (°C 2 m über Gelände)

Zeit	Minimum	Datum	Mittel	Maximum	Datum
1. Dekade	6,0	04.	13,9	23,6	05.
2. Dekade	3,4	18.	11,0	17,7	13.
3. Dekade	4,4	22.	13,2	22,4	29.

Monatsmitteltemperatur: +12,7°C, das ist 0,4°C kälter als der langjährige September-Mittelwert (1969 bis 2016), der +13,1°C beträgt. Die höchste Tagestemperatur hat der 05. mit +23,6°C erreicht, die niedrigste dagegen der 18. mit +3,4°C. Der September hatte keine Sommertage (Temperatur zeitweise zwischen +25°C und 30°C) und keine Tropentage bzw. heiße Tage (Temperatur zeitweise über +30°C).

Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Der höchste September-Mittelwert war +16,5°C in 1999, der niedrigste dagegen +10,1°C in 1972. Der September hat im langjährigen Mittel (1969 bis 2016) 3,7 Sommertage und 0,2 Tropentage.

Wind: Stärkste Böen:

Am 13.09. mit 72 km/h, das entspricht Windstärke 8 Am 14.09. mit 73 km/h, das entspricht Windstärke 8

Windstärke 8 beginnt bei 62 km/h

Fazit:

War der letztjährige September noch der wärmste seit Beginn der Aufzeichnungen und gefühlt eher ein Sommermonat, so präsentierte sich der erste Herbstmonat in diesem Jahr als das krasse Gegenteil. Mit 12,7°C war er um 0,4°C kälter als der Durchschnitt und um 4,4°C kälter als der September 2016. Wurden im letzten Jahr noch 11 Sommertage, sogar 3 heiße Tage und gerade einmal 5 Regentage registriert, so stieg das Thermometer in diesem Jahr nicht ein einziges mal über 25°C, dafür gab es 19 Regentage.

Mit 125% des langjährigen Niederschlagsmittelwertes war der September damit auch entsprechend nass.

Von Altweiber-Sommer keine Spur, der September 2017 war ein richtig fieser, eher spätherbstlicher Monat.